

NRW / Städte / Xanten

Xanten

Initiative gegen Hochwasser und esco im Gespräch

11. Mai 2017 um 00:00 Uhr | Lesedauer: Eine Minute

Xanten. Nach der Auseinandersetzung über künftigen Steinsalzabbau unter Xantener Stadtgebiet trafen sich der Werksleiter des Steinsalzbergwerkes Borth, Hans-Heinrich Gerland, Antje Bräunig und Hans-Peter Feldmann (Hochwasserschutz-Initiative und Infrastrukturschutz am Niederrhein) in Borth zu einem klärenden Gespräch.

Dabei wurde über die von Feldmann veröffentlichte Interpretation einer Karte aus dem gültigen Rahmenbetriebsplan 1993 bis 2025 geredet.

Ergebnis war, dass das damals verwendete Farbschema zu einer Verwechslung zwischen "geplanter Abbau nach etwa 2025" und der Markscheide geführt hat. Die Darstellung, dass aus den Betriebsplanunterlagen "geplanter Abbau nach etwa 2025" unter der Stadt Xanten hervorgeht, ist falsch, da nicht für Xanten zutreffend, erklärten die drei Gesprächsteilnehmer übereinstimmend im Anschluss.

(RP)